

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

17 (17.1.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 17. Zweites Blatt.

Mittwoch, den 17. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 5633 a. Den 8 Uhr-Ladenschluß betreffend.

Die Inhaber offener Verkaufsstellen der Stadt werden auf die wiederholt bekannt gegebenen Bestimmungen über den 8 Uhr-Ladenschluß, welche am 1. Januar d. J. in Kraft getreten sind, zur Vermeidung von Strafanzeigen hiermit nochmals aufmerksam gemacht. 2.1.

Karlsruhe, den 13. Januar 1906.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Dr. Seidenadel.

Mudle.

Bekanntmachung.

Nr. 4255. III. Die Aufnahme von Böglingen in die von Stulz'sche Waisenanstalt in Lichtenthal betreffend.

In der von Stulz'schen Waisenanstalt Lichtenthal sind auf Ostern d. J. folgende Freiplätze zu besetzen:

- 1 für einen evangelischen Knaben,
- 1 " einen katholischen Knaben,
- 4 " evangelische Mädchen.

Die Gemeinderäte des Bezirks werden veranlaßt, dies in ihren Gemeinden mit dem Anfügen bekannt zu machen, daß etwaige Gesuche binnen 14 Tagen hierher vorzulegen sind. Zu den Gesuchen ist der vorgeschriebene Fragebogen zu verwenden; die Fragen sind tunlichst vollständig zu beantworten. Die Bestimmungen über die Aufnahme (§§ 1—5 und 12 der Statuten vom 22. November 1834 — Reg.-Blatt S. 373 —) lauten wie folgt:

§ 1.

Aufnahmefähig sind vater- und mutterlose arme Kinder beiderlei Geschlechts.

§ 2.

Aufnahmefähig sind ferner solche Kinder, welche zwar noch eine Mutter haben, welche letztere aber durch unheilbare Gebrechen, z. B. Blindheit, Lähmung zc., zu jeder Arbeit unfähig ist, mithin weder für die Pflege, noch Erziehung ihrer Kinder sorgen kann.

§ 3.

Gleiches gilt in Ansehung solcher Kinder, welche wegen moralischer Verborbenheit ihrer Eltern Waisen gleich zu achten sind.

Karlsruhe, den 12. Januar 1906.

Großh. Bezirksamt.

Roth.

§ 4.
Für arm sind solche Kinder zu achten, welche zu ihrer Erziehung und Verpflegung aus Gemeinde- oder anderen öffentlichen Mitteln unterstützt oder versorgt werden müssen.

§ 5.

Die aufzunehmenden Kinder müssen das fünfte Jahr zurückgelegt haben und dürfen nicht über neun Jahre alt sein.

§ 12.

Kinder, welche mit einer ansteckenden Krankheit, mißgestaltet oder bildungsunfähig sind, endlich solche, welche unheilbare, körperliche Gebrechen haben, können nicht aufgenommen werden.

Bekanntmachung.

Die Verlegung des Personenbahnhofes Karlsruhe betreffend.

Nachdem die Vorarbeiten für die Ausführung der in die Gemarkungen Rintheim, Durlach, Karlsruhe, Beiertheim, Bulach, Rüppurr, Ettlingen und Ettlingenweier fallenden Strecken der Verlegung des Personenbahnhofes Karlsruhe im wesentlichen beendet, die Grundfläche der in Aussicht genommenen Bahnlinie und die für den Betrieb der Bahn erforderlichen Anlagen durch Pfähle und Profile abgesteckt und die Aenderungen, welche an bestehenden Anlagen und Einrichtungen infolge des Bahnbaues nötig werden, durch öffentlichen Anschlag an den betreffenden Stellen bezeichnet sind, ist der Antrag auf Einleitung des Verfahrens nach Maßgabe des Enteignungsgesetzes vom 26. Juni 1899 gestellt worden.

Zur Versammlung der Kommission, welcher die in den §§ 19, 23 und 29 des Gesetzes vorgeschriebene Prüfung und Begutachtung obliegt, wird hiermit Tagfahrt angeordnet für

Rintheim	am Montag,	den 29. Januar 1906,	vormittags 9 Uhr,
Durlach	" "	" 29. " "	mittags 12 Uhr,
Karlsruhe	Dienstag,	" 30. " "	vormittags 9 Uhr,
Beiertheim	Mittwoch,	" 31. " "	vormittags 9 Uhr,
Bulach	" "	" 31. " "	mittags 12 Uhr,
Rüppurr	" "	" 31. " "	nachmittags 4 Uhr,
Ettlingen	Donnerstag,	" 1. Februar "	vormittags 10 Uhr,
Ettlingenweier	" "	" 1. " "	nachmittags 1 Uhr,

jeweils im Rathause der Gemeinde, woselbst die für den betreffenden Gemeindebezirk gefertigten besonderen Nachweisungen, insbesondere die Pläne sowie die Verzeichnisse der zu enteignenden Grundstücke und der an bestehenden öffentlichen Anlagen und Einrichtungen vorzunehmenden Aenderungen bis zur Tagfahrt zu jedermanns Einsicht niedergelegt sind.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß

1. den Beteiligten freisteht, in der Tagfahrt ihre etwaigen Einwendungen gegen das Unternehmen oder gegen die an bestehenden öffentlichen Anlagen und Einrichtungen beabsichtigten Aenderungen vorzubringen und Anträge auf die dem Unternehmer im öffentlichen Interesse oder für die benachbarten Grundstücke zur Sicherung gegen Gefahren und Nachteile zu machenden Auflagen zu stellen;
2. daß in diesem Verfahren die endgültige Feststellung der Bahnlinie erfolgen wird, und daß etwaige Einsprüche gegen die abgesteckte Bahnlinie in der Tagfahrt vorzutragen sind;
3. daß bezüglich derjenigen in dem Verzeichnis der zu enteignenden Grundstücke eingetragenen Eigentümer und sonstigen Berechtigten, welche in der Tagfahrt vor der Kommission nicht erscheinen, angenommen werden wird, daß sie sich auf eine Vereinbarung über die verlangte Abtretung nicht einlassen, es vielmehr auf eine Entscheidung des Staatsministeriums über die Verbindlichkeit zur Abtretung des Eigentums ankommen lassen wollen.

Es ist erwünscht, daß die Beteiligten von den Anträgen und Einsprüchen, die sie vorzubringen beabsichtigen, schon vor der Tagfahrt dem Großh. Bezirksamt oder dem Bürgermeister der Gemeinde Kenntnis geben.

Karlsruhe, den 11. Januar 1906.

Der Vorstand der Expropriationskommission für den Eisenbahnbau.

J. B.: Straub.

Einladung.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers

findet Donnerstag, den 25. Januar, abends 8 Uhr,

im großen Saale der Festhalle ein

Bankett

mit dem unten folgenden Programm statt.

Zu recht zahlreicher Beteiligung an dieser patriotischen Veranstaltung beehren wir uns hierdurch unsere Mitbürger ergebenst einzuladen. Besondere Einladungen erfolgen nicht, Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Anzug der Herren: dunkler Rock; der Damen: Gesellschaftsanzug. — Die obere Galerie der Festhalle bleibt den Damen der bei der Feier beteiligten Vereine vorbehalten; die Damen haben sich durch die an die Vereine bereits verabsorgten Zutrittskarten auszuweisen. Die untere Galerie ist ausschließlich für die Mitglieder der mitwirkenden Vereine bestimmt.

Der Zugang zum Saal erfolgt durch die Garderoben auf beiden Seiten der Festhalle und durch das Hauptportal, der Zugang zur oberen Galerie durch die Garderoben und die äußeren Galerieaufgänge.

Das Komitee:

Baur, Rechtsanwalt, Präsident der „Liederhalle“; Baumann, Seminarlehrer, Chorleiter der „Liederhalle“, derzeit Dirigent der vereinigten Männergesangsvereine; Dr. Binz, Rechtsanwalt und Stadtrat, Landtagsabgeordneter; Dessart, Privatmann, Vorstand des Bürgervereins der Altstadt; Friß, Malermeister, derzeit Vorsitzender des geschäftsführenden Ausschusses der Karlsruher Turnvereine; Glaser, Kaufmann und Stadtrat; Dr. Heimburger, Professor, Direktor der Realschule, Stadtverordneter und Landtagsabgeordneter; Kappeler, Musiklehrer und Stadtrat; Kölsch, Kaufmann u. Stadtrat; Ostertag, Privatmann und Stadtrat; Studiosus Ritter, derzeit Vorsitzender des Ausschusses der Studentenschaft; Schleich, Blechschmied und Stadtrat; Schneckler, Oberbürgermeister; Schwanninger, Großh. Oberrechnungsrat und Stadtverordneter, Vorsitzender des Ab- und Pfinggau-Militärvereinsverbandes; Rebmann, Großh. Oberschulrat und Landtagsabgeordneter, Präsident des „Liederkrans“, derzeit geschäftsführender Vorstand der vereinigten Männergesangsvereine; Trübner, Kunstmaler und Professor, Vorsitzender des Vereins bildender Künstler; Dr. Fr. Weill, Rechtsanwalt und Stadtrat; Williard, Großh. Baurat a. D. und Stadtrat; Wilfer, Kaufmann und Stadtrat.

Programm:

1. Macte Imperator F. Lachner.
2. Tonbilder aus „Die Meistersinger“ R. Wagner.
3. Festgedicht zu Kaisers Geburtstag 1906.
4. Männerchöre: a) Es ragt in Deutschlands Gauen J. B. Kallivoda.
b) Es geht bei gedämpfter Trommelklang F. Silcher.
5. Trinkspruch auf Seine Majestät den Kaiser.
(Allgemeiner Gesang mit Orchesterbegleitung: „Kaiserhymne“).
6. a) Prolog aus der Konzertantate „Aus Deutschlands großer Zeit“ G. H. Seyffardt.
b) Altdeutsches Pfeiferlied P. Pfeiffer.
c) Wanderlied R. Schumann.
7. Chor und Arie aus „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart.
8. Trinkspruch auf Seine königliche Hoheit den Großherzog.
(Allgemeiner Gesang mit Orchesterbegleitung: „Badische Fürstehymne“).
9. Männerchöre: a) Größ' dich Gott mein schönes Badnerland G. Jüngst.
b) Heute scheid' ich, morgen wand'r ich K. Kemmann.
10. Trinkspruch auf das Vaterland.
(Allgemeiner Gesang mit Orchesterbegleitung: „Deutschland, Deutschland über alles“).
11. „Prinz Eugen“ nach den ältesten Aufzeichnungen E. Kremser.
12. Festspiel „Neujahrsnacht im Felde“ Fr. Brehm.
13. Historische Märsche a. d. Kriegsjahren 1813—15, arrangiert von A. Boettge.

Musik: Die vollständige Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.

Badischer Kunstverein.

Den verehrlichen Mitgliedern des Vereins zur gefälligen Kenntnissnahme, daß von heute ab bis zum 1. Februar die Beiträge pro 1906 gegen Quittung an der Kasse des Vereinslokals einbezahlt werden können; vom 1. Februar bis 1. März werden die Beiträge der nicht eingelösten Aktien gegen eine Ganggebühr von 20 Pf. abgeholt.

Vom 1. März ab verlieren die bisherigen Eintrittskarten ihre Gültigkeit.

22.

Der Vorstand.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 19. Januar d. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Durlacherstraße 46, 1 Treppe hoch, die folgenden zum Nachlaß des Privatiers Karl Bernhardt gehörigen Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

2 Chiffonniers, 1 zweitür. Schrank, 2 Kommoden, 1 Pfeilerkommode, 1 Kanapee, 1 Vertiko, 4 vollständige Betten, 1 Schreibtisch, 1 Nachttisch, Waschtische und mehrere andere Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, 1 Regulateur, 1 Standuhr, Herrenkleider, Vorhänge, Vorlagen, Bett-, Leib- und Tischwäsche, 1 Zinkbadewanne, 2 Schäfte, 1 Küchenschrank, 1 Herd, Holz- und Kohlenvorrat, sowie verschiedene Hausrat, wozu Kaufliebhaber einladet

2.1. J. Gromer, Waisenrat, Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Holz-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. d. M., nachmittags 3 Uhr, werden im Magazin hinterm städt. Bierordtbad 38 Kastanienstämme und 37 Ster gemischtes Scheit- und Kollholz gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Januar 1906.

2.1. Städt. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. Januar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 4 Tische, 3 vollständige Betten, 4 Kleiderschränke, 4 Sofas, 6 Rohrstühle, 1 Schreibtisch, 1 Stogere, 1 Rauchtischchen, 1 Wandbrett, 1 Auslagekasten mit Unterfaß, 1 Vogelständer mit Kanarienvogel, 7 Bilder, 1 Kommode, 2 Fahrräder, 30 Flaschen Champagner.

Die im Pfandlokal Steinstraße 23 zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können daselbst am Tage der Versteigerung, nachmittags von 1/2 2—2 Uhr, besichtigt werden.

Karlsruhe, den 16. Januar 1906.

Herzog, Gerichtsvollzieher.

[2]

Freiwillige Versteigerung.

Freitag, den 19. Januar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier im Auftrage des Herrn Rechtsanwält Dr. Ellenbogen hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 helle Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus 2 Bettstellen, 2 Kissen, 2 Matratzen, 2 Polstern, 2 Oberbetten, 4 Kissen, 2 Nachttischen m. Marmorplatten, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten und Toilette Spiegel, 1 Kleiderschrank, 1 Sofa, 1 Tisch, 3 Kleiderstühle, 1 Teppich. Die Einrichtung ist Jugendstil und war dieselbe nur einige Monate im Gebrauch, infolgedessen noch sehr gut erhalten.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und können die Gegenstände von 1/2 2-2 Uhr besichtigt werden.

Karlsruhe, den 16. Januar 1906.
3.1. Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 18. Januar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Herd (emailiert), 3 Wagen, 20 Türschlüssel, 3 Schmalzbüchsen, 1 Seifentisch, 1 Warenschaft, 1 Schaufensgergestell mit 9 Glasplatten und Verschiedenes.

Die im Pfandlokal Steinstraße 23 hier zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können daselbst am Tage der Versteigerung, nachmittags 1/2 2 Uhr, besichtigt werden.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 24, Vorderhaus, ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, zu vermieten. Anzusehen von 2-4 Uhr. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

* 21. Luisenstraße 43 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

Philippstraße 21 (Mühlburg) sind freundliche 2 Zimmerwohnungen auf 1. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Schererstraße 18 sind eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock links.

Friedrichsplatz 10

auf sofort oder später zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (nördliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 5 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock.

Zu vermieten

ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April. Näheres Humboldtstraße 25 im 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Körnerstraße 8 ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Bad und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40, 2. Stock.

Luisenstraße 48

ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Kochgas-Einrichtung und Keller auf 1. März zu vermieten. Näheres daselbst oder Vorholzstraße 11 I.

Goethestraße 10

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Waschküche und Anteil am Garten nebst allem Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Erbprinzenstr. 29 im Laden.

Per 1. April oder früher zu vermieten:

Kaiser-Allee 53, 2. Stock, 4 Zimmer, Küche und Zugehör.

Karl-Wilhelmstraße 66, 2. Stock, 6 Zimmer, Bad und Zugehör.

Karl-Wilhelmstraße 66, 3. Stock, 3 Zimmer, und Küche.

Kreuzstraße 33, Seitenb., 3. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zugehör.

Näheres beim Eigentümer Kaiser-Allee 15 im Bureau. 5.5.

Herrschaftswohnung.

Waldhornstraße 14, unweit Schloßplatz, eine Treppe hoch gelegen, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, jedes mit sep. Eingang, Balkon, Badezimmer, großer Veranda, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre.

Herrschaftswohnung

in freier Lage, am Sonntagplatz, 1 Treppe hoch, 7 Zimmer mit Erker und Balkon, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Einzusehen an Wochentagen von 11 bis 1 Uhr. Zu erfragen Hirschstraße 71 im 4. Stock.

Kaiserstraße 213

ist auf 1. April die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen zwischen 10-1 Uhr, 3 Treppen hoch, bei

Adolf Segauer.

Goethestraße 15

ist im Mittelbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Mittelbau, 2. Stock rechts. *4.3.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten

mit Badezimmer, Balkon etc. auf 1. April in der Klauereckstraße. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

4.3. Eine Wohnung im 4. Stock eines besseren Hauses von 2 oder auch 3 Zimmern, ineinandergehend, mit Küche und Zubehör, per 1. April oder früher an ruhige Familie billig zu vermieten: Adolf Speck, Humboldtstr. 27 II. Telefon 161.

Bunsenstraße 22,

Ecke der Eisenlohrstraße, ist die Parterrewohnung von 6 großen Zimmern, Küche, Bad mit Warmwasserheizung nebst Fremdenzimmer im Obergeschos und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten wegen Verletzung. Näheres Viktoriastraße 12.

Schöne, neuzeitlich eingerichtete

3 Zimmerwohnungen

mit reichlichem Zubehör (2 Veranden) auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 25 im 4. Stock.

Dreizimmerwohnung

zu vermieten

auf 1. April. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Auf 1. April 1906

sind in der Voedstraße 13, parterre rechts, 2 schöne Zimmer nebst Küche und Zugehör zu mäßigem Preise zu vermieten. *3.3.

Zu vermieten:

Kaiser-Allee 77a der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern. Näheres parterre. *10.5.

Gartenstraße 11

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, mit Küche, Balkon, Speisekammer, Badezimmer, Klosett, Veranda und üblichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von vormittags 10-12 Uhr und nachmittags 2-6 Uhr. Näheres bei Eduard Maeyer, Hirschstraße 25 I.

Welkienstraße 38

(offene Bauweise)

ist eine herrschaftliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda, Gartenanteil etc. sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre. *3.3.

Sofienstraße 164

ist im 4. Stock eine herrschaftlich eingerichtete 3 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung.

Eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Dorfstraße 13 im Laden.

Haus Zollstraße 11,

in freier Lage, ist im 3. Stock

schöne Herrschaftswohnung

von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April 1906 oder früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Kurvenstraße 9

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 199

ist über 3 Treppen eine Wohnung von 7-8 großen Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Reflektanten erhalten gerne Auskunft.

Mugartenstraße 24,

Ecke der Wilhelmstraße, ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung per sogleich zu vermieten. Preis nur 400 M. Näheres parterre.

Hardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, sind im 2. und 3. Stock schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 136 im Bureau.

Senbertstraße 6

ist im 2. Stock eine sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 1 II.

Hirschstraße 93

ist die herrschaftlich ausgestattete Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, ca. 35 qm großer Veranda, schönem Fremdenzimmer im 4. Stock nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung kann von 11-4 Uhr eingesehen werden. Näheres Hirschstraße 94 im Kontor.

4 Zimmerwohnungen.

In den Neubauten Buttlischstraße 24 und 26 sind modern eingerichtete 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, sowie kleinem Garten, im Preise von 560 M. bis 700 M. sofort zu vermieten. Näheres im Part.

Herrschaftswohnung,

6-10 Zimmer (hygienische Luftheizung), sofort oder später zu vermieten: Wendtstraße 20. Näheres bei Otto Gosmann, Architekt, Kaiser-Allee 22 (Mühlburg).

Schöne große

5 Zimmerwohnung

mit Balkon, Badezimmer, großer Küche und Keller, zwei Mansarden, ohne Vis-à-vis, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ecke Durlacher Allee und Gottesauerstraße 1. Zu jeder Zeit anzusehen.

Bahnhofstraße 26

ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (jedes Zimmer hat separaten Eingang), Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

**Helmholzstraße 7
(Hardtwaldstadteil)**

ist wegen Wegzug eine elegant ausgestattete Wohnung (2 Treppen), bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April 1906 zu vermieten; auch können 3 große, helle Räume (eine Treppe höher), mit Glasabschluß und Zentralheizung versehen, beigegeben werden. Genannte 3 Räume werden auch besonders und zwar sofort abgegeben.

**Marktgrafenstraße 30a
(Videllplatz)**

ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten.

Näheres Helmholzstraße 7 I.

Boechstraße 10

ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Bad und Küche u., per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Ettlingerstraße 17, part.

Kriegstraße 161

ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Mansarde und allem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Uhlstraße 7, 3. Stock,

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

Hirschstraße 101, Ecke Vorholzstraße, ist eine Wohnung von 8 Zimmern und sämtlichem Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

**Herrschaftswohnung
Westendstraße 55**

(beim Mühlburger Tor)

ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock. Anzusehen von 10-11 Uhr.

Wegen Verfehlung

ist zu vermieten auf 1. April, event. auch auf früher beziehbar, eine

herrschaftliche Wohnung

im Hause Velfortstraße 8, eine Treppe hoch, von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör. Näheres beim Hauseigentümer, parterre.

Gartenstraße 16b

ist eine 4 Zimmerwohnung mit Mansarde im 4. Stock per 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 3. Stock, im Hinterhaus.

Hildapromenade 2

(Hardtwaldstadteil)

ist die Vel-Stage, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Fremdenzimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer sowie genügendem Zubehör und Garten, auf 1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Adlerstraße 4

ist im 3. Stock eine Wohnung mit Balkon von fünf Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Etwas Wünsche betreffs Herrichtung der Wohnung können noch berücksichtigt werden. Näheres daselbst im Möbelsladen.

Ettlingerstraße 5a

ist auf 1. April eine herrschaftliche Wohnung von 5-6 Zimmern mit großem, gedecktem Balkon, Vorgarten, Gas, elektr. Licht und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

Goethestraße 16

sind im Seitenbau im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock links.

Gerwigstraße 38

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst. 5.3.

Humboldtstraße 37

sind eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, per sofort, ebenso eine 2 Zimmerwohnung, Mansarde per sofort zu vermieten, eine große, schöne, bessere 3 Zimmerwohnung, 4. Stock, Ecke Karl-Wilhelm- und Parkstraße 27, per sofort zu vermieten. Alles Nähere auf dem Bureau oder im 1. Stock Karl-Wilhelmstraße 26.

Kriegstraße 87,

2. Stock, neuhergerichtete Wohnung von 5 Zimmern samt Zubehör auf sofort oder später zu vermieten; ferner auf 1. April die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör. Beide Wohnungen sehr passend für eine Familie, für einen Arzt, Anwalt oder ähnlichen Berufszweig. Näheres beim Eigentümer Kaiserstr. 185, 2 Treppen, morgens bis 11 Uhr, nachmittags von 2-5 Uhr.

Billig zu vermieten

auf sofort oder später Rintheimerstraße 32:

- 2. Stock: 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör;
- 3. Stock: 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör.

Die Wohnungen sind ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit allen Bequemlichkeiten versehen. Näheres Kronenstraße 36. 6.5.

Wohnungen

von 5 Zimmern sind in der Nellenstraße 15 sowie Hübschstraße 30, ferner 4 Zimmer in der Hübschstraße 28 sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Goethestraße 27, parterre.

Zu vermieten wegen Verfehlung

auf sofort oder später in ruhigem Hause Klauprechtstraße 22 eine schöne 4 Zimmerwohnung mit großer Mansarde, 2 Kellern und Garten. Kein Gegenüber. Preis nur 520 Mark. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

Kriegstraße 72,

3. Stock, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit großem Balkon und Bad auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 45, parterre.

Lachnerstraße 5

sind eine 3 und 2 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen von 2-7 Uhr.

Mondstraße 2

(bei der Bonifaciuskirche, Goethestraße), ist im 2. Stock 1 Wohnung von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort bezw. 1. April zu vermieten. Näheres Mondstraße 5 im 2. Stock oder Sofienstraße 116 im Bureau.

Schillerstraße 50,

nächst der Kriegstraße,

sind im

- 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
- 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
- 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

Herrschaftswohnung.

Bismarckstraße 37a

(Hardtwaldstadteil)

ist die Vel-Stage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Hüpperrstraße 158, parterre,

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

Zu vermieten.

Auf 1. April 1906 ist das 2. Obergeschloß im Gebäude des Kunstvereins, Waldstr. 3, zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 4 Zimmern, darunter ein großes Zimmer mit besonderem Eingang, das sich für Bureau und dergleichen Zwecke besonders eignet, Küche und Zubehör. Werktaglich anzusehen von 11-4 Uhr. Näheres in der Geschäftsstelle, parterre.

2 und 3 Zimmerwohnungen

sind auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Bühler, Werderstraße 68, 4. Stock.

2 Zimmerwohnung,

Goethestraße 27, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Welzienstraße 34

sind im 2. Stock zwei schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Küchenveranda sowie Gartenanteil sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 31, Schlosserei.

Gottesauerstraße 10,

2. Stock, ist eine neuzeitlich angelegte Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Dreizimmerwohnung auf 1. April.

Schillerstraße 50, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine neuzeitliche Wohnung nebst allem Zubehör zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

3 Zimmerwohnung

mit schöner Mansarde und Keller ist per 1. April zu vermieten. Näheres bei Haas, Kaiserstraße 30 III.

3 und 2 Zimmerwohnungen,

hinter Glasabschluß, mit Wasserleitung und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten: Dilsstraße 10, Heierthheim.

Wohnung zu vermieten.

*4.3. **Welshstraße 26** ist der 2. Stock mit je 2 Zimmern und Küche, mit Gartenanteil und Zubehör, sowie der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Ansehen zwischen 2 und 3 Uhr oder Schillerstraße 19 im 1. Stock des Hinterhauses.

Wegen Verziehung

ist eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 15. d. M. oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 36, 5. Stock. *3.3.

Moderne, herrschaftliche Wohnung,

10 Zimmer mit Zubehör, hygien. Luftheizung, eventl. elektr. Licht, 2. Stock, Villa, Neubau, Weststadt, auf sofort zu vermieten.

Otto Hofmann, Architekt,
Kaiser-Allee 22 II.

Herrschaftswohnung.

Sosienstraße 140 ist im 2. Stock eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Kohlaufzug, Mansarden, Speicherraum etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmeister oder im Bureau Schillerstraße 33 I.

Oststadt.

*3.1. **Zullastraße 78** sind noch schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Anteil am Garten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

Hirschstraße 17

ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern mit Gartenveranda auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und Hirschstraße 32, 2. Stock.

Mugartenstraße.

Eine schöne, freundliche 2 Zimmerwohnung nebst Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

Mugartenstraße.

Eine schöne, freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

Winterstraße.

Eine schöne, freundliche 2 Zimmerwohnung nebst Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

Bürgerstraße 13

sind im Seitenbau 2 Wohnungen zu vermieten, im 2. Stock auf 1. April, im 1. Stock auf sofort oder später, die eine von 3 Zimmern, Küche und Keller, die andere von 2 Zimmern, Küche und Keller. Beide Wohnungen sind mit Kochgas versehen. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Karlstraße 68

ist auf 1. April wegen Wegzug zu vermieten eine

herrschaftliche Wohnung

im 4. Stock von 9-10 Zimmern mit allem Zubehör. Näheres daselbst und Gottesauerstraße 8 II.

Herrschafts-Wohnung.

2.1. In der schönsten Lage, **Gartenstraße 36 a**, ist wegen Todesfall der Parterrestock auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 4 Zimmern, 1 Badzimmer, Veranda, 2 Mansarden und Zugehör sowie Aussicht auf Gärten. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Stefanienstraße 59 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 8 Zimmern, 2 Balkonen nebst reichlichem Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnung.

***Bähringerstraße 80** sind 2 kleine Zimmer, Küche und Keller sofort oder später (Hinterhaus, 1 Stiege) an 1 oder 2 Personen zu vermieten.

Karlstraße 8

ist die Parterrewohnung per 1. April d. J. von 5 Zimmern, Bad und Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Frau Medizinalrat **Seeligmann**, Birkel 35. 6.1.

3.1. Ein seit 50 Jahren bestehendes

Kolonialwarengeschäft und Drogerie

mit großem Magazin, Keller und Wohnung sofort oder später zu vermieten. Den Räumen entsprechend könnte auch ein gros betrieben werden. Für in der Branche erfahrene Leute, die zur Uebernahme über ein Kapital von circa 4 Mille verfügen, eine sichere Existenz. Offerten unter Nr. 415 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinfeller

mit oder ohne Wohnung ist sofort oder später zu vermieten. In dem Geschäft wurde schon seit Jahren eine Weinhandlung mit Kleinverkauf mit bestem Erfolg betrieben. Näheres Kurvenstr. 23 I.

Schöne 3 Zimmerwohnung

mit Mansarde, Zubehör, wenn möglich mit Bad, nicht über 3 Etagen, in ruhigem Hause, per 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 417 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Alleinstehende Witwe sucht auf April od. Mai 1 großes oder 2 kleinere Zimmer mit Zubehör, Glasabschluß, 3. oder 4. Stock, zwischen Bahnhof- bis Luisenstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 416 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— **Luisenstraße 14** sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen, sofort zu vermieten.

*2.1. **Douglasstraße 6**, parterre, ist ein hübsch

möbliertes Zimmer

an einen soliden Herrn zu vermieten.

Gottesauerstraße 10

ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— **Boeckstraße 22**, parterre, ist ein heizbares, unmöbliertes Zimmer per sofort oder 1. Februar preiswert zu vermieten. Ebendasselbst finden solide Herren guten **Mittag- und Abendtisch**. Näheres daselbst.

Ein möbliertes Zimmer

an ein besseres Fräulein zu vermieten: **Gartenstraße 39 III.**

Kriegstr. 8, 3 Treppen hoch,

sind sofort oder später 1-2 möblierte Zimmer, auch mit 2 Betten und Piano, leicht heizbar, auf kurze oder längere Zeit billig zu vermieten. *2.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer wird von ruhigem Herrn weislich vom Marktplatz zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek gesucht.

*3.3. Auf ein gut rentierendes Haus wird die III. Hypothek von 3000-4000 M. gesucht. Offerten sind unter Nr. 332 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

12000-15000 Mf.

werden als III. Hypothek auf sehr gutes Objekt von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 320 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Dienst-Antrag.

*2.1. Eine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 1. Februar ein jüngeres Mädchen für Hausarbeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Modes!

*6.6. Erste selbständige Arbeiterin gesucht. Offerten unter Nr. 2285 postlagernd **Mannheim** erbeten.

Kostümbüglerinnen,

perfekte, erhalten sofort Stellung bei guter Bezahlung.

3.2. **J. Burg Wwe,**
chem. Wascherei, Karlstraße 43.

Tüchtige Kostümbüglerinnen

gegen hohen Lohn per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 349 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, das selbständig kochen kann und auch etwas Hausarbeiten besorgt, wird zum sofortigen Eintritt bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 199**, eine Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

3.3. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle bei **Frau Karl Kautt**, **Waldbornstraße 14**, parterre.

Ein Mädchen,

welches servieren und kochen kann, sofort gesucht: **Kaiser-Allee 53.** *3.3.

Gesucht

(auf 1. Februar oder 1. März)

wird für kleinen Haushalt ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit gründlich verrichtet. Lohn 20 bis 25 Mf. Nur solche mit langjähriger Dienstzeit wollen sich melden: **Vorholzstraße 6, 2. Stock.** *2.2.

Mädchen-Gesuch.

* Auf sofort oder 1. Februar wird ein Mädchen, welches kochen, sowie ein jüngeres Mädchen, das auch etwas servieren kann, zur Beihilfe in der Küche gesucht. Zu erfragen **Scheffelstraße 46** (Wirtschaft).

Tüchtiges Mädchen

für sämtliche Hausarbeit per sofort gesucht. Näheres **Beilchenstraße 7**, parterre.

Mädchen gesucht.

*3.3. Gesucht auf 1. Februar ein Mädchen, welches einer einfachen Restaurationsküche vorstehen kann, ebenso ein jüngeres Mädchen für Küchen- und Hausarbeiten. Zu erfragen **Kriegstraße 8**, zum **„Walfisch“**.

Stütze, die im Haushalt tüchtig

ist, gut nähen und bügeln kann, zu älterer Dame gesucht. Eintritt nach Uebereinkunft. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche unter Nr. 329 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zimmermädchen

mit guten Zeugnissen für sofort gesucht:
Kaiserstraße 167 III.

6.6. Fräulein

von 15—16 Jahren, aus guter Familie, mit schöner Handschrift und guten Umgangsformen findet Lehr- bezw. Anfangsstellung in feinem Ladengeschäft als Verkäuferin und zu Kontorarbeiten. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 9212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modelle,

weibliche und männliche, gesucht: Bismarckstraße 37 a, Atelier Nr. 4. *2.1.

Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir jungen Mann zur Ausbildung für leichtere Schreibarbeiten.

J. Langs Buchhandlung, Waldstraße 13.

Gesucht für sofort

tüchtiger Bauführer,

guter Zeichner, mit mehrjähriger Praxis, zur Bauleitung bei einer größeren Fabrikanlage. Erfahrung im Betonbau erwünscht. Offerten mit Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 419 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Heizer.

3.3. Zum sofortigen Eintritt wird ein erfahrener und zuverlässiger Heizer, der über gute Zeugnisse verfügt, gesucht. Offerten unter Nr. 343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

12.3. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet sofort oder später gegen sofortige Vergütung eine Lehrstelle in dem Eisenwarengeschäft

J. Marum, Gartenstraße 6.

14-jähriger Junge

mit guten Schulzeugnissen für leichte Kontor- und Magazinarbeiten gesucht: Adlerstraße 44. 5.5.

Stelle-Gesuch.

Köchin, welche die bürgerliche Küche versteht und in jeder Hausarbeit erfahren ist, sucht Stelle in einem kleinen herrschaftl. Haushalt auf 1. Februar als Mädchen allein. Offerten unter Nr. 422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Personal- und Kredit-Auskünfte

auf alle Teile der Welt besorgt constantly

G. Winnewisser, Karlsruhe, Falanensstraße 1.

Kostenloser Besuch sowie jeder Provisionsvorschuss ist ausgeschlossen bei Ankauf oder Verkauf von

Renten- und Geschäftshäusern.

Provisionsfreie Vermittlung

in sachgemäßer Behandlung und sicherer Kapitalanlage gegenüber dem tit. Darlehensgeber und Objekt-Käufer durch

J. Geiger, Adlerstraße 35, Telephon 1937.

Verkaufe

mein 4stöckiges Wohnhaus bei der Hirschbrücke äußerst billig. Solches hat Garten hinter dem Hause und ist in vier kleine oder zwei größere Wohnungen zu teilen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 282 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftshaus.

Das Haus Kreuzstrasse 16 mit 25,36 Ifd. Meter Straßenfront und ca. 400 qm Bodenfläche, im Mittelpunkt der Stadt und verkehrsreicher Straße, welches sich nach der Bahnhof-Verlegung steigert, ist dem Verkaufe ausgesetzt. 2.1.

Alles Nähere bei L. Wagner, Akademiestraße 35.

Mussteuer,

bestehend aus 2 ff. engl. pol. Bettstellen, 2 Nachtschischen und großen Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz und doppelt. Schrank, 1 Schifformiere und Vertiko mit Muschelauflage, 1 Taschenbühnen, 1 Zimmertisch, 4 besseren Rohrstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hockern ist um den **Ausnahmepreis von nur 530 Mk.** abzugeben, sowie Federnbetten von 30 Mk. an und höher bei

Wilh. Seiter, Möbelmagazin,

5.5. Sofienstraße 85.



Herde-Verkauf.

Wirtschaftsherde verschiedener Größe, 5 Schreier mit Kupferschiff u. Messingstange, verschiedene andere, 2 Gasherde mit Wärme- und Kochöfen sind zu verkaufen: Adlerstraße 28, Hinterhaus, 2. Stock. *3.1.



Masken-Kostüme

in grösster Auswahl, sowie **Domino** zu verleihen und zu verkaufen. *14.1.

Frau Friedrich Marfels Ww.
Kaiserstrasse 186.

Bauplatz

gesucht, 13—15 m tief und 16—20 m breit, zur Erstellung eines Saales für religiöse Zwecke. Hinterhausplatz mit freiem Zugang und Lage in der Südweststadt bevorzugt. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe, Lage und Größe unter Nr. 322 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.4.

*2.2. Gut erhaltene

Maskenkostüme sowie Domino

zu kaufen gesucht: Markgrafenstraße 25.

Ankauf. Wer abgelegte Herren-, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Weißzeug aller Art zu verkaufen hat, sende seine Adresse nur an **Sal. Gutmann, Zähringerstraße 23.** *

Italienische,

französische u. englische Stunden, Grammatik, Konversation und Literatur werden von einer Dame an Anfänger und Vorgeübtere erteilt. Gest. Nachfrage Sofienstraße 38 III.

Gebildete Engländerin

aus guter Familie erteilt englischen Unterricht in Konversation oder Literatur zu mäßigen Preisen. Offerten unter Nr. 324 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Hans Lange,

amerikan. Dentist,

wohnt 11.7.

Kaiserstr. 105,
gegenüber dem Elefanten.

Die **Bahn'sche** Vogelhandlung

befindet sich

Zähringerstraße 51.

Bestes Erfrischungsgetränk

Pomril,

perlender Apfelsaft, alkoholfrei.

Haupt-Depot: **Cillis & Co.,** Hoflieferanten.

Niederlagen bei:

G. Cartharius, Karlsstraße 13,
Jean Gunz, Karlsstraße 98,
Jac. Lösch, Herrenstraße 35,
Herm. Munding, Kaiserstraße 110,
F. A. Rathgeb, Ludwigplatz,
D. N. Gomburger, Schloßplatz 9,
Gustav Bronner Wwe.,
Viktor Merkle,
Jean Kiffel, Kaiserstraße 150,
F. Reich, Kaiser-Allee 49.

Wilhelm Harlfinger,

Leopoldstraße 30, Telephon 1970,

empfiehlt

Schokolade, Thee, Kakao, Bonbons, Friedrichsdorfer und Germania-Zwieback, Südwine, Liqueure, Cognac, Bienenhonig, garantiert rein, täglich frische Tafelbutter und Trink-Eier, Pring'sches und Guttentrenz-Bier, Hausmacher Eiermudeln von Konditor Erpf, Bruchsal.

Geschwister Maisch,

Tee-, Kaffee-, Schokoladen-Geschäft,

Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstraße,

vis-à-vis vom Doering'schen Spielwarengeschäft,

empfehlen 3.2.

O-mi-to-Tee

feinste Marke, per Pfund 2—6 Mark.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gegen Husten
**Aachener
Pastillen**
Katarrh,
Heiserkeit,
Verschleimung
Vorrätig in allen Apotheken und Drogerien.

Schokoladen

zum Kochen und Rohessen.

**Kakao, Thee, Biskuits,
Kaffee**

stets frische, eigene Röstung
in verschiedenen Sorten u. Preislagen
empfiehlt

Louis Lauer Nachfolger,
Grossh. Hoflieferant,
Akademiestrasse 12. Telephon 1170.

Becker & Co.,
Hamburg — Mainz,
Thee-Großhandlung.

Direkter Import aus den Produktionsländern.

Empfehlen:

Thee-
marke **O-mi-to.**

Feinster ausgiebiger Familienthee.

Per Pfd. Mk. 2.— bis Mk. 6.—

Vorrätig nur in den feineren Delikatessen-
und Kolonialwaren-Handlungen und ein-
schlägigen Geschäften. 12.7.

Infolge großer, direkter Einkäufe
verkaufte: 14.2.

Schweineschmalz,
amerikanisches, garantiert rein,
bei 1 Pfund . . . 55 Pf.
" 5 Pfd. à Pfd. . . 53 "
" 50 Pfd. Kübel à Pfd. 48 "

Schweineschmalz,
ist. deutsche Marke, vorzüglich,
bei 1 Pfd. . . 65 Pf.
" 5 " à Pfd. . . 60 "
" 50 Pfd. Kübel à Pfd. 55 "

Fr. W. Hauser Ww.,
Telephon 464. Erbprinzenstr. 21.
Prompter Versand nach auswärts.

Taunus-Brunnen
vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Cillis & Cie.,** Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Meine
MUTTER
kauft alle
Nährmittel,
Sauger, Milchflaschen, etc.
nur in der Drogerie.
A. Kintz,
Westend-Drogerie.

Anerkannt
vorteilhafte

Bezugsquelle für

Herrenhemden,

weiß und bunt,

von den einfachsten bis zu den feinsten

(nur eigenes Fabrikat),

Kragen, Manschetten, Vorhemden.

Größte Auswahl.

Spezialität:

**Herrenhemden
nach Mass.**

August Schulz,

Wäschefabrik,

Herrenstraße 24. Fernsprecher 1507.

2.1.

**Ball- und
Gesellschaftsgarderoben,**
Ballschuhe, Fächer, Shawls etc.
reinigt tadellos binnen kürzester Zeit

J. Burg Witwe,
chemische Waschanstalt,
Karlsstraße 43, beim Karlstor.

Trauer-Hüte

in allen Preislagen
empfiehlt

Eckert-Kramer,
Karl-Friedrichstraße 22.

Großherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke

empfiehlt

reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

**Einsteck-, Selten-,
Nacken-Kämme.**
= Aparte Neuheiten jeder Art. =

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 18. Januar. 34. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Neu einstudiert: **Die Welt,
in der man sich langweilt.** Lustspiel
in 3 Akten von Pailleron. „Herzogin von
Reville“: Amalie Cramer vom Leipziger
Schauspielhaus als Gast. Anfang 7 Uhr.
Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 19. Januar. 36. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Die Jüdin.** Große Oper in
5 Akten von Halévy. Anfang 7 Uhr. Ende
gegen 10 Uhr.

Samstag, den 20. Januar. 35. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Emilia Galotti.** Trauer-
spiel in 5 Akten von Lessing. „Claudia“:
Amalie Cramer vom Leipziger Schauspiel-
haus als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 21. Januar. 36. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). **Barfüßle.** Oper in 1 Vor-
spiel und 2 Bildern, nach Auerbachs Erzählung
von Viktor Léon. Musik von Richard Feu-
berger. — **Phantasien im Bremer
Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild frei
nach Wilh. Hauff von Emil Graeb. Musik
von Steinmann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
10 Uhr.

Montag, den 22. Januar. 37. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Die Welt, in der man
sich langweilt.** Lustspiel in 3 Akten von
Pailleron. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 21. Januar Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze
I. Abt. M. 4.50,
am 18., 19., 20. und 22. Januar Balkon I. Abt.
M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—

Die bis mit 17. Januar an der Vorverkaufsstelle
nicht abgeholten Abonnementskarten des III. Quartals
(37./54. Vorstellung) werden den verehrl. Abonnenten
von Donnerstag, den 18. Januar an im Hause zu-
gestellt.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 17. Januar. 16. Abonnem.-
Vorstellung. Zum erstenmal: **Die Con-
dottieri.** Schauspiel in 4 Akten von Rudolf
Herzog. (Uraufführung.) Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende 9 Uhr.

S. Model.

Der

Inventur-Räumungs-Verkauf

dauert fort.

I. Festhalle-Maskenball Karlsruhe.

Samstag, den 3. Februar 1906,
abends 8 Uhr,

Prämiiierung von Einzelkostümen und Gruppen im
Gabenwert von zusammen 1100 Mk.

„Bilder aus Marokko“ betitelt ist eine neu erschienene Serie von bunten Kärtchen, wie sie die Liebig Gesellschaft an ihre Kundschaft gratis verteilen läßt. Diese Novitäten dürften den zahlreichen Sammlern der sog. Liebig-Bilder besonders willkommen sein, nicht nur, weil der Staat Marokko gegenwärtig in der europäischen Politik so stark in den Vordergrund gerückt ist, sondern auch, weil die zierlichen Illustrationen eine Reihe farbenprächtiger Szenen aus dem schon im Altertume vielgenannten Küstenlande des Mittelmeeres vorführen. Wie der Marokkaner auf der Reede von Tanger, mittelst der Karawane bei Fes, sowie auf dem Markt zu Rabat Handel betreibt, wie der Sultan Parade über seine Truppen abnimmt, wie eine Fähre den Sebu-Fluß passiert und wie sich das Dasein-Leben gestaltet, alles das wird ansprechend veranschaulicht. Neben dem üblichen Hinweis auf die Fabrikate der Liebig Gesellschaft ist auch noch ein erklärender Text vorhanden.

Tagesanzeiger.

- (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Mittwoch, den 17. Januar:
IV. Abonnements-Konzert des Großh. Hoforchesters in der Festhalle. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Badischer Kunstgewerbeverein. Vortrag des Herrn Professors B. K o h n a n n hier im großen Rathhauseaal, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
Evang. Stadtmission Karlsruhe, Adlerstr. 23. Biblischer Vortrag von Herrn Stadtpfarrer S c h w a r z, abends 8 Uhr.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentraltturnhalle, abends 7 $\frac{1}{8}$ bis 7 $\frac{1}{4}$ Uhr. Alte Herrenriege, Zentraltturnhalle, abends 7 $\frac{1}{4}$ bis 10 Uhr.
Öffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionats von Herrn Privatdozent Dr. P e t s c h — Heidelberg, vormittags von 11—12 Uhr.

Die Gartenlaube



Das Lieblingsblatt der deutschen Familie

1906

Mit „Welt der Frau“ in Wochenheften für 25 Pfennig pro Heft.
 Ohne „Welt der Frau“ in Wochennummern für vierteljährlich 2 Mark.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.